

# Diagnostische Kriterien für Tabakabhängigkeit und Tabakentzugssyndrom



## Diagnostische Kriterien für Tabakabhängigkeit nach ICD-10

Im ICD-10 werden sechs Kriterien genannt, von denen drei in den letzten 12 Monaten gleichzeitig in Erscheinung getreten sein müssen, damit die Diagnose „Tabakabhängigkeit“ gestellt werden kann:

- > **Starker Wunsch oder Zwang, Tabak zu konsumieren**
- > **Eingeschränkte Kontrolle über Beginn, Beendigung und Menge des Konsums**
- > **Entzugerscheinungen bei Reduktion oder Beendigung des Konsums; Konsum, um die Entzugssymptome zu mildern**
- > **Toleranzentwicklung: Um eine gleich bleibende Wirkung zu erzielen, sind zunehmend höhere Dosen erforderlich**
- > **Zunehmende Vernachlässigung anderer Aktivitäten und Interessen zugunsten des Konsums**
- > **Anhaltender Konsum trotz des Nachweises von Folgeschäden**

## Diagnostische Kriterien für ein Nikotinentzugssyndrom nach DSM IV

Mindestens vier dieser Kriterien müssen bei plötzlicher Beendigung/Reduktion vorliegen, damit von einem Entzugssyndrom gesprochen werden kann:

- > **Depressive/dysphorische Stimmung**
- > **Schlafstörungen**
- > **Reizbarkeit, Nervosität oder Aggressivität**
- > **Unruhe oder Besorgnis**
- > **verminderte Konzentrationsfähigkeit**
- > **verlangsamter Puls**
- > **gesteigerter Appetit oder Gewichtszunahme**

Ergänzend muss gelten:

- > **Die Symptome verursachen Leiden in sozialen, beruflichen oder anderen Funktionsbereichen**
- > **Die Symptome sind nicht besser durch medizinische oder psychische Krankheitsfaktoren erklärbar**